

Fallstudie

Ölunternehmen routet die Testproben-Transporte über einen einzigen Kanal



Ein großes russisches Ölunternehmen bezieht eine Reihe von Grundchemikalien aus dem Ausland und hat regelmäßigen ein- und ausgehenden Versand von Proben, die weiteren Tests unterzogen werden müssen. Es handelt sich zwar nur um kleine Lieferungen, aber sie sind für die Fortsetzung und Optimierung des Herstellungsprozesses von entscheidender Bedeutung.

Ausgangssituation

Zuvor hatte das Unternehmen erhebliche Ressourcen aufgewendet, um die Probensendungen mit einem eigenen Logistikteam abzuwickeln. Einige Sendungen kamen erfolgreich durch den Zoll, aber andere blieben aus verschiedenen Gründen stecken.

Als die Menge der Import- und Exportproben zu steigen begann, begrüßte das Unternehmen unseren Vorschlag, alle Proben im Namen des Ölunternehmens durch uns als zollregistrierten Importeur und Exporteur zu routen.

Lösung

Durch die Nominierung von Hellmann als Importeur und Exporteur für die Probensendungen konnte das Ölunternehmen seine logistischen und zollbezogenen Aktivitäten eliminieren. Für die Exportlieferungen von verarbeiteten Produkten stellt uns das Unternehmen russische Prüfberichte und einen Rahmenvertrag mit dem ausländischen Partner zur Verfügung, um alles weitere kümmert wir uns.

Bei Importlieferungen von chemischen Proben kommunizieren wir direkt mit den jeweiligen Lieferanten, um die erforderliche Dokumentation zu erhalten und die Proben entsprechend nach Russland einzuführen.

Schlussfolgerung

Während sich alle Interessengruppen auf ihr Kerngeschäft konzentrieren, sorgen wir dafür, dass die Proben schnell und rechtskonform geliefert werden.

Kontaktperson

Wijnand Herinckx
 Direktor für Handelslösungen
 Telefon: +7 926 301 0502
 E-Mail: wijnand.herinckx@hellmann.com
www.hellmann-hts.com

